



LEBEN · ERHOLEN · ARBEITEN

Online lesen:
reichshof-kurier.de/e-paper

ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE GEMEINDE REICHSHOF

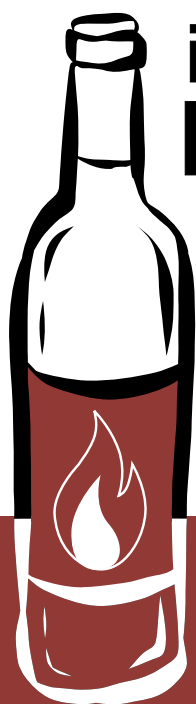
50. Jahrgang

Freitag, den 05. Juni 2026

Nummer 11 / Woche 23

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Wein- fest



im

Denklinger

Burghof

13. Juni

16:00 Uhr

Wein, Bier, Cocktails,
Imbiss und Musik

FEUERWEHR
LÖSCHGRUPPE DENKLINGEN




markilux

JETZT
entdecken

markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

 **Metallbau
Altwicker**

Hähner Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwicker.de



JOHNS

Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner
oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick?
Dann melde Dich bei uns!

DIE JOHNS GmbH

Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de

Ein Dorf stellt sich vor: Volkenrath

Dorfgemeinschaft Volkenrath e. V. - Gemeinsam leben, gemeinsam gestalten

Die Dorfgemeinschaft Volkenrath e. V. ist seit vielen Jahren ein fester Bestandteil des Dorflebens.

Mit zahlreichen Aktivitäten, Veranstaltungen und regelmäßigen Treffen trägt der Verein dazu bei, das soziale Miteinander in Volkenrath zu stärken und das Dorf lebendig zu gestalten. Ein zentrales Element des Vereinslebens sind die monatlichen Treffen. In entspannter Atmosphäre kommen Nachbarinnen und Nachbarn zusammen, tauschen sich aus und verbringen gemeinsame Zeit.

Ob im Sommer draußen oder im Winter in gemütlicher Runde - diese Begegnungen schaffen Nähe, Vertrauen und echte Dorfgemeinschaft. Darüber hinaus organisiert die Dorfgemeinschaft traditionsreiche Veranstaltungen, die das Jahr über Höhepunkte im Dorfleben darstellen:

- Kinderfest: Spiel, Spaß und strahlende Gesichter bei den jüngsten Dorfbewohnern.
- Ostertreffen mit Osterfeuer: Ein geselliges Beisammensein, bei dem das Osterfeuer entzündet wird - ein Symbol für Licht, Wärme und Zusammenhalt.
- St. Martins-Singen: Ein stimmungsvoller Laternenzug durch den Ort, bei dem Brauchtum lebendig bleibt.
- Seniorenfeier: Ein liebevoll gestalteter Nachmittag für die ältere Generation, verbunden mit

Wertschätzung und Geselligkeit.

- Jahreshauptversammlung: Einmal jährlich treffen sich die Mitglieder, um Rückschau zu halten, über aktuelle Themen zu beraten und die Zukunft des Vereins mitzugestalten.
- Weihnachtszeit in Volkenrath: Ob gemeinsame Busfahrt zu einem Weihnachtsmarkt in der Region oder ein eigener kleiner Weihnachtsmarkt im Dorf - die Dorfgemeinschaft sorgt für festliche Stimmung. Beim traditionellen Weihnachtsbaumschmücken mit Glühwein und Plätzchen kommen alle Generationen zusammen, um das Jahr in geselliger Runde ausklingen zu lassen.

Ein besonderes Highlight stand im Jahr 2025 an: Volkenrath feierte sein 625-jähriges Bestehen.



Gerne kommen die Bewohner von Volkenrath zusammen, um gemeinsam zu feiern oder den Ort zu verschönern.

Auch die Verschönerung des Dorfes liegt dem Verein am Herzen. Die Dorfgemeinschaft hat in und um Volkenrath bereits 18 Bänke installiert, die regelmäßig gepflegt werden. Darüber hinaus werden Spielplatz und weitere Treffpunkte im Dorf instand gehalten. Diese Orte laden nicht nur zu den Vereinsaktivitäten ein, sondern stehen allen offen - als Treffpunkt, für eine kurze Rast oder einen Plausch im Alltag. Die Dorfgemeinschaft lebt vom Mit-

machen: Jede und jeder ist eingeladen, sich einzubringen, neue Ideen vorzuschlagen oder einfach dabei zu sein.

"Nur gemeinsam bleibt unser Dorf lebendig und ein Ort, an dem man sich zuhause fühlt", betont der Vorstand des Vereins.

Kontakt:

André Ammann

1. Vorsitzender der Dorfgemeinschaft Volkenrath e. V.

E-Mail: Andre.Ammann@gmx.de

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:
MO – FR: 05h – 20h
SA: 06h – 20h
DARÜBER HINAUS: nur auf Vorbestellung!
Bitte Fahrten mind. 1 Tag vorab buchen.

KRANKENFAHRTEN
ROLLSTUHLTRANSPORT
FAHRTEN ZUR **DIALYSEFAHRTEN**
ONKOLOGISCHEN BEHANDLUNG **FLUGHAFENTRANSFER**
EXPRESS- & KURIERDIENST KLEINBUS

WIR SUCHEN FAHRER (M/W/D) · MINIJOB/TEILZEIT/VOLLZEIT www.gossmann.nrw

Ihr pünktlicher, zuverlässiger & kompetenter Fahrdienst
in **MORSBACH (02294) 561** · **REICHSHOF (02297) 578**
ECKENHAGEN (02265) 578 und darüber hinaus **08000 GOSSMANN**

+ GOSSMANN MOBILITY MIETWAGEN
KRANKENFAHRTEN

Hütte Obstwiese in Planung

Die Dorfgemeinschaft Wildbergerhütte-Bergerhof e.V. plant, die Hütter Obstwiese zu einem vielseitigen Naturlernort und Begegnungsplatz für alle Generationen auszubauen. Die zentral im Ort gelegene Wiese direkt am Dorfbrunnen soll künftig ein Ort sein, an dem Kinder spielerisch die Natur entdecken und Dorfbewohner gemeinsam Zeit verbringen können. Geplant sind zahlreiche naturnahe Elemente und Aufenthaltsmöglichkeiten: Ein Bauwagen, eine überdachte Sitzgruppe mit Grillstelle, ein Wasserspiel, ein Tipi aus Weiden, Hochbeete, eine Kräuterspirale, Balancierstämme, Blumenbeete sowie eine Benjes-Hecke sollen die Obstwiese bereichern. Bereits vorhandene heimische Obstbäume und Beerensträucher sowie ein Holzzaun

zur Straßenseite ergänzen das Konzept und schaffen eine einladende Atmosphäre zum Lernen, Verweilen und Entspannen.

Das Projekt entsteht in Kooperation mit der Regenbogenschule GGS Wildbergerhütte, dem Kindergarten Johanner Wildbergerhütte sowie dem Domizil Wildbergerhütte. Gemeinsam soll ein generationsübergreifender Ort geschaffen werden, der Naturerlebnis, Lernen und Gemeinschaft miteinander verbindet. Besonders Kinder der Grundschule und des Kindergartens sollen von dem neuen Naturlernort profitieren. Die Hütter Obstwiese bietet vielfältige Möglichkeiten für Projekte und praktisches Lernen in der Natur. Ob beim Pflanzen von Blumen und Gemüse, beim Kennenlernen hei-

**BESTATTUNGEN
FLITSCH**

Lukas Flitsch
Zeisigweg 19
51580 Reichshof-Hahnbuche

Telefon (02265) 99 00 90
info@bestattungen-flitsch.de www.bestattungen-flitsch.de

mischer Obstsorten oder beim Beobachten von Tieren und Pflanzen - hier können Kinder Natur hautnah erleben und wertvolle Erfahrungen sammeln.

Darüber hinaus eignet sich die Obstwiese künftig auch für Kindergeburtstage, Projektstage sowie öffentliche Veranstaltungen und gemeinschaftliche Aktivitäten im Dorf. Die Baumaßnahme soll im Sommer 2026 starten. Für die Umsetzung werden aktuell noch helfende Hände gesucht. Wer die Dorfgemeinschaft bei der Gestaltung der Hütter Obst-

wiese unterstützen möchte, ist herzlich eingeladen, sich zu melden. www.dorfgemeinschaft-wildbergerhuette.de



*Eine Immobilie ist kein Objekt,
sie ist ein Teil deines Lebens!*



Herzens-Immobilien

Roswitha Petrowitz

Verkaufen Sie
Ihre Immobilie mit
einem guten Gefühl
durch meinen

„Mit-Sicherheit-in-gute-Hände“-Plan

www.herzens-immobilien.de

Roswitha Petrowitz · Tel. 0 22 96 - 900 333



Das Ordnungsamt informiert

Der Waschbär und der richtige Umgang mit ihm

Der Waschbär ist eine invasive Art, die inzwischen in ganz Deutschland verbreitet ist. Auch in der Gemeinde Reichshof ist er immer häufiger anzutreffen und dies führt zunehmend zu Konflikten in Wohngebieten. Insbesondere das Eindringen in Gebäude, die Zerstörung von Dämmmaterial sowie Verschmutzungen durch Kot und Urin verursachen Probleme.

Wie Sie sich vor einem "Untermieter" schützen können

Zur Vermeidung von Schäden wird empfohlen:

- Mülltonnen und Bioabfälle konsequent zu sichern
- Waschbären nicht zu füttern
- Gebäude (Dach, Schornstein, Nebengebäude) regelmäßig auf Einstiegsmöglichkeiten zu kontrollieren und diese zu sichern
- Tierfutter nicht über Nacht im Außenbereich stehen zu lassen

Diese Maßnahmen helfen zugleich dabei, auch andere Schädlinge wie Ratten und Mäuse fernzuhalten.

Jagdrechtliche Regelungen in Nordrhein-Westfalen

Für Nordrhein-Westfalen gelten derzeit folgende jagdrechtliche Rahmenbedingungen:

Jagdzeit: in der Regel vom 01. August bis zum 28. Februar

Schonzeit: vom 01. März bis zum 31. Juli

Umgang mit Jungtieren: ganzjährig unter besonderer Berücksichtigung des Tier- und Elterntierschutzes geschützt

Wer darf im Oberbergischen Kreis Waschbären fangen oder bejagen?

Bei Problemen mit Waschbären in oder an Gebäuden wird auf die zuständige Kreisjägerschaft verwiesen. Im Oberbergischen Kreis steht hierfür die Arbeitsgemeinschaft Waschbär-/Marderfang der Kreisjägerschaft Oberberg als Ansprechpartner zur Verfügung.

Für den Bereich Reichshof kann insbesondere auf den örtlich zuständigen Ansprechpartner Herrn Ringsdorf verwiesen werden.

Die Kontaktaufnahme erfolgt über die Kreisjägerschaft (02261/911143) oder direkt über Herrn Ringsdorf (0151/46521687).

Die Gemeinde weist darauf hin, dass ein nachhaltiger Umgang mit Waschbären vor allem durch Prävention im privaten Bereich sowie durch die frühzeitige Einbindung der o. g. fachkundigen Stelle erreicht werden kann.



Kostenfreie Kooperationen

"Marktplatz für gute Geschäfte"

Geld ist tabu ist auf dem "Marktplatz für gute Geschäfte", vielmehr werden Sach- und Arbeitsmittel getauscht. Das Konzept: Um etwas zu erledigen, schließen Unternehmen und gemeinnützige Organisationen unbürokratische Kooperationen. Fachwissen und Know-how werden eingesetzt, um im Gegenzug ehrenamtliche Arbeitskraft und engagierte Netzwerke zu nutzen.

"Dieses für Oberberg neue Format bringt Wirtschaft, Zivilgesellschaft und bürgerschaftliches Engagement zusammen. Gerade in herausfordernden Zeiten ist es wichtig, neue Wege zu gehen, Verantwortung zu teilen und gemeinsam innovative Lösungen für unsere Region zu entwickeln", sagt Landrat Klaus Grootens. "Der 'Marktplatz für gute Geschäfte' schafft dafür einen geschützten Rahmen und setzt ein starkes Zeichen für Zusammenhalt, Mut und gemeinsames Handeln."

Starke lokale Verbindungen nutzen

Beispiele für erfolgreiche Kooperationen:

Ein Unternehmen hat Büromöbel ausrangiert, ein Verein suchte dringend Möbelspenden.

Ein IT-Unternehmen hilft einer Bürgerinitiative bei der Gestaltung der Website - im Gegenzug backen Ehrenamtliche Waffeln auf deren Sommerfest.

Elke Bergmann von der "OASE" (Offene Arbeit für Senioren) der Stadt Wiehl hatte gleich eine Idee, was sie Unternehmen anbieten möchte: "Ich kann Unternehmen beim 'Offboarding' unterstützen, das heißt, ich kann Angestellte, die zeitnah in Rente gehen, informieren und beraten. Auch bezüglich eines plötzlichen Pflegefalles in der Familie wäre ich ansprechbar."

Wichtig ist, dass kein Geld fließt und eine Win-Win-Situation entsteht.

"Unternehmen setzen sich in ihrer Region ein und präsentieren sich als attraktive Arbeitgeber - gemeinnützige Organisationen erhalten und geben kompetente Unterstützung.", sagt Sylvia Asmussen, die Leiterin

der Fachstelle für bürgerschaftliches Engagement und Ehrenamt des Oberbergischen Kreises. "Seit Einführung der Marktplatz-Methode in den frühen 2000ern, wurden in mehr als 100 Kommunen über 25.000 Kooperationen realisiert. Ob durch Pro-Bono-Leistungen, Social Days oder der Zurverfügungstellung von Räumen oder Fuhrpark - jedes Engagement trägt zur Stärkung unserer Region bei."

Kooperationen aufbauen und Vereinbarungen schließen

Einen ersten "Marktplatz für gute Geschäfte" im Oberbergischen Kreis wird es am **Donnerstag, 2. Juli 2026 im Stadteilhaus Wiehl-Drabenderhöhe** geben. Hierbei werden Vereine, Non-Profit-Institutionen und Unternehmen zusammenkommen. Nach Anmeldung und Vorbereitung haben die Teilnehmenden am Veranstaltungstag eine Stunde Zeit, um Kooperationen aufzubauen und Vereinbarungen zu schließen. Um gut vorbereitet zu sein, nehmen die Akteure einige Tage vor der Veranstaltung an einem kostenlosen Workshop teil.

Interessierte können sich informieren und anmelden auf: www.gute-geschaefte-obk.de

Die Teilnahme ist für alle Beteiligten kostenfrei. Bei Erfolg sollen weitere Marktplätze kreisweit folgen, um weitere Unternehmen, gemeinnützige Organisationen und öffentliche Akteure in den direkten Austausch zu bringen und um konkrete Kooperationen zu vereinbaren - unbürokratisch, lokal und wirkungsvoll.

Der "Marktplatz für gute Geschäfte" wird mit Unterstützung der weltweit tätigen Organisation amaidi gGmbH mit Sitz in Overath organisiert und durchgeführt, die bereits Erfahrungen aus mehreren durchgeführten Märkten im Rheinisch-Bergischen Kreis mitbringt.

Weitere Informationen erhalten Interessierte auf www.obk.de/ehrenamt in der Rubrik "Marktplatz für gute Geschäfte" und auf www.gute-geschaefte-obk.de.

Bürgersprechstunde in Eckenhagen

Termin: 25. Juni

Wer die Gelegenheit nutzen möchte, um mit Bürgermeister Jan Gutowski persönlich ins Gespräch zu kommen, hat dazu am Donnerstag, **25. Juni von 8.00 Uhr bis 9.30 Uhr** im Rahmen einer Bürgersprechstunde die Gelegenheit. Damit Ihre Anliegen bestmöglich vorbereitet werden können, wird

um eine Terminvereinbarung sowie um eine kurze Voranmeldung des Themas unter 02296-801101 gebeten. Bitte beachten Sie, dass ohne vorherige Terminvereinbarung eine Teilnahme an der Bürgersprechstunde nicht möglich ist. Die Bürgersprechstunde findet in den Räumen der Kur- & Touristinfo statt.

"Bergstation" sucht neue Betreiber

Auf dem Firmengelände der Firma Münker in Wehrath ist ein separates Gebäude (Bergstation) mit einer Fläche von 100 m², ausgestattet mit einer komplett eingerichteten, hochwertigen Industrieküche und einem Raum mit Essenplätzen, ca. 40 m², zu vermieten.

Vorgestellt wird sich ein Betreiber, der in den Morgenstunden Kaffee und Brötchen anbietet und mittags Spei-

sen und Getränke für die Mitarbeiter und offen für alle Personen / Firmen im Industriegebiet Wehrath sowie LKW Fahrer, Abholer und Kunden.

Es besteht noch ein großes Ausbaupotenzial, z. B kann ein Lieferservice und / oder Caterings angeboten werden.

Ansprechpartner Herr Sven Brochhagen, Tel. 02265/9986230, E-Mail: sbrochhagen@muenker.com

Wiehltalbrücke auf der A4

WIM-Anlage als zentrale Maßnahme zur Reduzierung des Schwerlast-Verkehrs auf der Wiehltalbrücke

Das bestehende Fahrverbot für Lkw über 44 Tonnen auf der Wiehltalbrücke wird nicht ausreichend eingehalten. Die Autobahn GmbH reagiert daher mit der Installation einer WIM-Anlage (Weigh-in-Motion) zur automatisierten Gewichtskontrolle des Schwerverkehrs.

Verkehrseinschränkungen

Daher kommt es auf der A4 im Zuge der Installation der WIM-Anlage zur folgenden verkehrlichen Einschränkung:

Am Samstag (13.6.), 15.00 Uhr, bis Sonntag (14.6.), 17.00 Uhr, die A4 in Fahrtrichtung Köln zwischen den Anschlussstellen Reichshof/Bergneustadt und Gummersbach gesperrt. Eine Umleitung ist über die Bedarfsumleitung U71 (blaue Tafeln) ausgeschildert.

Unabhängig davon kann es außerhalb der Verkehrsspitzenzeiten weiterhin zur zeitweisen Wegnahme von Fahrstreifen rund um die Wiehltalbrücke in beiden Fahrtrichtungen kommen. Die damit verbundenen ver-

kehrlichen Einschränkungen werden nicht gesondert angekündigt.

Die Inbetriebnahme der Anlagen erfolgt nach Abschluss der erforderlichen Arbeiten, die mit hoher Priorität umgesetzt werden. Der Zeitpunkt hängt vom Baufortschritt ab.

Verstöße gegen das Fahrverbot

Aktuelle Monitoring-Ergebnisse zeigen, dass die bestehenden Verkehrsregelungen trotz der seit Dezember 2024 umgesetzten Entlastungsmaßnahmen nicht ausreichend eingehalten werden. Insbesondere überqueren weiterhin Lkw mit einem Gesamtgewicht von über 44 Tonnen sowie Fahrzeuge mit unzulässigen Achslasten das Bauwerk. Zudem wird der vorgeschriebene Mindestabstand von 50 Metern zwischen Lkw häufig unterschritten.

Ziel der Maßnahme

Ziel ist es, Verstöße frühzeitig zu erkennen und die Belastung der Brücke wirksam zu reduzieren. Dazu werden Lkw über 44 Tonnen künftig vor der Wiehltalbrücke mithilfe von Achslastmessstellen nach der Weigh-

in-Motion-Methode (WIM) automatisch gewogen, erkannt und gezielt ausgeleitet, um die Einhaltung der geltenden Beschränkungen zu verbessern und den übrigen Verkehr aufrechtzuerhalten.

- LKW werden während der Fahrt gewogen.
- Fahrzeuge über 44 Tonnen werden automatisch identifiziert.
- Ein Kamerasystem erfasst die Kennzeichen.
- Betroffene LKW werden über Hinweistafeln zum Verlassen der Strecke aufgefordert.

Durch die automatisierte Kennzeichenerfassung wird das bestehende Fahrverbot mehrfach und eindeutig angezeigt, um ein sicheres Ableiten der LKW zu ermöglichen und einer Missachtung wirksam entgegenzuwirken.

Diese Maßnahme dient dem Schutz der Wiehltalbrücke, um weitere Schäden zu vermeiden und eine vollständige Sperrung für alle Verkehrsteilnehmenden zu verhindern.

Hintergrund

Auf der Grundlage vorausgegangener Berechnungen und der Bewertung der Ergebnisse der Bauwerksprüfung im Winter 2024/25 wurde festgestellt, dass die in den 1970er Jahren errichtete, rund 700 m lange Wiehltalbrücke Defizite in der Tragfähigkeit aufweist. Seitdem führt die Autobahn GmbH ein engmaschiges Brückenmonitoring am Bauwerk aus. Zum Schutz des Bauwerks und zur Aufrechterhaltung des Verkehrs auf diesem Streckenabschnitt fahren Verkehrsteilnehmende nun auf dem linken Fahrstreifen in der Mitte des Bauwerks. Zudem ist die Brücke für den genehmigungspflichtigen Schwerverkehr gesperrt.

Die Autobahn GmbH plant derzeit mit Hochdruck eine Verstärkungs- und Instandsetzungsmaßnahme, die das Bauwerk bis zum Ersatzneubau befahrbar hält.

Mehr zum Projekt: Wiehltalbrücke / Die Autobahn GmbH des Bundes



Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2026

1. Haushaltssatzung der Gemeinde Reichshof für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994, zuletzt geändert durch § 89 zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. Juli 2025 (GV. NRW. S. 618), in Kraft getreten am 01. November 2025, hat der Rat der Gemeinde Reichshof mit Beschluss vom 16. April 2026 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Ergebnisplan und Finanzplan

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit

| | |
|--|-----------------|
| dem Gesamtbetrag der Erträge auf | -53.874.084 EUR |
| dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf | 55.076.098 EUR |
| abzüglich globaler Minderaufwand von | -200.000 EUR |
| somit auf | 54.876.098 EUR |

im Finanzplan mit

| | |
|--|-----------------|
| dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf | -50.349.731 EUR |
| dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf | 52.021.511 EUR |
| dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf | -7.450.882 EUR |
| dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf | 14.258.456 EUR |
| dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf | -10.158.574 EUR |
| dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf | 1.148.000 EUR |

festgesetzt.

§ 2

Kreditermächtigung für Investitionen

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf **7.486.938 EUR** festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf **15.646.920 EUR** festgesetzt.

§ 4

Allgemeine Rücklage und Ausgleichsrücklage

Die Verringerung der **Ausgleichsrücklage** aufgrund des voraussichtlichen Jahresfehlbetrages im Ergebnisplan wird auf **1.002.014 EUR** festgesetzt.

§ 5

Kredite zur Liquiditätssicherung

Der **Höchstbetrag der Kredite**, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **20.000.000 EUR** festgesetzt.

§ 6

Steuersätze (nachrichtlich)

Die **Steuersätze für die Gemeindesteuern** werden für das **Haushaltsjahr 2026** wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)
auf 388 v.H.

1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf

865 v.H.

2. Gewerbesteuer auf

490 v.H.

§ 7

Hinweise zur Haushaltsführung

1. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen von mehr als 50.000 EUR sind im Sinne des § 83 Abs. 2 GO NRW als erheblich anzusehen und bedürfen der vorherigen Zustimmung des Gemeinderates.

2. Als erheblicher Jahresfehlbetrag im Sinne des § 81 Abs. 2 Nr. 1 GO NRW ist ein zu erwartender Fehlbetrag von mehr als 1.000.000 EUR anzusehen. Die gleiche Grenze findet Anwendung für die Beurteilung einer erheblichen Aufwands- oder Auszahlungssteigerung gemäß § 81 Abs. 2 Nr. 2 GO NRW.

3. Als geringfügige Investitionen nach dem Wortlaut des § 81 Abs. 3 Nr. 1 GO NRW sind solche anzusehen, die einen Betrag von 50.000 EUR nicht überschreiten.

4. Als Investitionen unterhalb der Wertgrenze, die zusammengefasst dargestellt werden, gelten die Beschaffungen geringwertiger Wirtschaftsgüter. Alle anderen Investitionen werden im Nachweis einzelner Investitionen separat ausgewiesen.

5. a) Soweit im Stellenplan der Vermerk "künftig wegfallend" (kw) angebracht ist, dürfen freiwerdende Stellen dieser Besoldungsgruppe nicht mehr besetzt werden.

b) Soweit im Stellenplan der Vermerk "künftig umzuwandeln" (ku) angebracht ist, sind freiwerdende Stellen dieser Besoldungsgruppe in Stellen niedrigerer Besoldungsgruppen oder Beschäftigtenstellen umzuwandeln.

6. a) Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen im konsumtiven Bereich sind übertragbar und bleiben bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar. Werden sie übertragen, erhöhen sie die entsprechenden Positionen im Haushaltsplan des folgenden Jahres.

b) Ermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen bleiben bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar; bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens jedoch zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Vermögensgegenstand in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen werden kann. Werden Investitionsmaßnahmen im Haushaltsjahr nicht begonnen, bleiben die Ermächtigungen bis zum Ende des zweiten dem Haushaltsjahr folgenden Jahr verfügbar.

§ 8

Bewirtschaftungsregeln

1. Budgetierung: Es werden die Budgets im Bereich der Teilergebnispläne auf Produktgruppenebene gebildet. Investive Maßnahmen werden auf der Ebene der Investitionsprojekte budgetiert. In den vorgenannten Budgets sind nicht enthalten: Personalaufwendungen, Rückstellungen für Personal, Versorgungsaufwendungen, Zinsaufwendungen, Abschreibungen, interne Leistungsverrechnungen, Wertberichtigungen und Verfügungsmittel gemäß § 14 Kommunalhaushaltsverordnung NRW.

2. Zweckbindungen von Einnahmen: Mehrerträge / -einzahlungen aus der Abwicklung von Schadensfällen berechtigen zu Mehraufwendungen / -auszahlungen zur Beseitigung der Folgen des Schadensereignisses.

Mehrerträge / -einzahlungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Spenden und sonstige Leistungen Dritter berechtigen zu Mehraufwendungen / -auszahlungen für die hiermit zu unterstützten Leistungen und Investitionen.

3. Deckungsfähigkeit von Verpflichtungsermächtigungen (VE): Zur flexiblen Bewirtschaftung der Investitionsmaßnahmen können einzelne VE auch für andere Investitionen für die eine VE vorgesehen war in Anspruch genommen werden. Darüber hinaus ist es in begründeten Einzelfällen auch möglich, VE für Investitionen in Anspruch zu nehmen, für die keine VE veranschlagt war.

4. Sperrvermerke: Alle mit Zweckzuwendungen finanzierten Aufwendungen

/ Auszahlungen bleiben bis zur Bewilligung der entsprechenden Zweckzuwendung gesperrt.

2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 mit ihren Anlagen wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen ist gemäß § 80 Absatz 5 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) dem Landrat als untere staatliche Verwaltungsbehörde in Gummersbach mit Schreiben vom 08. Mai 2026 angezeigt worden. Innerhalb der gesetzlichen Anzeigefrist hat der Landrat als untere staatliche Verwaltungsbehörde in seiner Verfügung vom 26. Mai 2026 mitgeteilt, dass gegen die Haushaltssatzung 2026 und den Haushaltsplan 2026 aufsichtsbehördlichen keine Bedenken geltend gemacht werden. Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen wird im Anschluss an die öffentliche Bekanntmachung bis zum Ende der Auslegung des Jahresabschlusses 2026 gemäß § 96 Abs. 2 GO NRW zur Einsichtnahme verfügbar gehalten.

Es wird gemäß § 7 Abs. 6 der GO NRW darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn, eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt, die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden, der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Denklingen, den 27. Mai 2026

Gemeinde Reichshof

Der Bürgermeister

- Gutowski -

Haushaltssatzung 2026

Keine aufsichtsbehördlichen Bedenken

Die Haushaltssatzung 2026 mit ihren Anlagen wurde nach intensiver Beratung in den Fraktionen der Parteien und in den Fachausschüssen des Gemeinderates am 16. April 2026 durch den Rat der Gemeinde Reichshof erlassen. Die Haushaltssatzung 2026 mit Haushaltsplan und den gesetzlichen Anlagen sieht

- bei Erträgen von 53,9 Mio. EUR
- und Aufwendungen von 54,9 Mio. EUR
- einen Fehlbedarf von rd. 1 Mio. EUR vor.

Der Fehlbedarf wird durch eine genehmigungsfreie Entnahme aus der Ausgleichsrücklage (Eigenkapital) ausgeglichen.

Der Landrat des Oberbergischen Kreises als untere staatliche Aufsichtsbehörde hat am 26. Mai 2026 verfügt:

"Gegen die Haushaltssatzung 2026 und den Haushaltsplan 2026 werden aufsichtsbehördlich keine Bedenken geltend gemacht. Die Haushaltssatzung 2026 kann somit öffentlich bekannt gemacht und anschließend der Haushaltsplan 2026 vollzogen werden."

Mit der veröffentlichten Haushaltssatzung 2026 folgt ein weiteres Jahr der vollständigen finanziellen Selbstbestimmung nach den Vorschriften der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen.

Auf die gute Ertragslage der Jahre 2021 bis 2023 folgte in den Jahren 2024 und 2025 ein Zeitraum in dem sich die Ertragslage, geprägt durch die schwindende Gewerbesteuer, deutlich verschlechterte und gleichzeitig in vielen Bereichen eine Aufwandssteigerung erfolgte.

In der Folge ergaben sich für Reichshof sehr hohe Defizite. Das Jahr 2024 schloss mit minus 5,5 Mio. EUR ab; das Jahr 2025 wird voraussichtlich mit rd. 8 Mio. EUR vom Gemeinderat festgestellt werden.

Diese Entwicklung hat letztendlich den Gemeinderat auch veranlasst, ab dem 01. Januar 2026 den Hebesatz für die Grundsteuer B um 85 v.H.-Punkte zu erhöhen.

Mit der Hebesatzsatzung vom 17. April 2026 -veröffentlicht im Reichshofkurier am 24. April 2026- wurden die Hebesätze ab dem 01. Januar 2026 festgesetzt. Sie lauten: 388 v.H.-Punkte für die Grundsteuer A, 865 v.H.-Punkte für die Grundsteuer B und 490 v.H.-Punkte für die Gewerbesteuer. Da sich gegenüber dem Vorjahr der Wert der Grundsteuer B geändert hat, erfolgte Mitte Mai 2026 der Versand eines Veränderungsbescheides zur Grundsteuer B.

Die bereits am 16. März 2026 vom Gemeinderat beschlossenen **Wirtschaftspläne des Wasser- und des Abwasserwerkes** sind in Ertrag und Aufwand ausgeglichen. In beiden Werken war es erforderlich, die Gebühren zu erhöhen. Der Wirtschaftsplan des Wasserwerkes enthält eine Steigerung der Grundgebühr um 0,50 EUR auf 11,40 EUR je Monat sowie eine erhöhte Frischwasserverbrauchsgebühr von 1,68 EUR (+0,09 EUR) je Kubikmeter.

Der Wirtschaftsplan des Abwasserwerkes enthält eine Steigerung der Verbrauchsgebühr um 0,49 EUR auf 5,86 EUR je Kubikmeter für den Kanal-Vollanschluss sowie eine Steigerung der Niederschlagswassergebühr um 0,21 EUR auf 1,10 EUR je Quadratmeter der zu berechnenden Grundstücksfläche. Details des Haushaltsplans und der Wirtschaftspläne können unter: https://www.reichshof.org/cms/upload/pdf/rathaus/haushalt/HHP_2026_VN.pdf bzw. unter: https://www.reichshof.org/cms/upload/pdf/rathaus/haushalt/Wirtschaftsplaene_Eigenbetriebe_2026.pdf abgerufen werden.

- Gutowski -

Bürgermeister

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



"Zirkus Giraffissimo"

Manchmal braucht es nur eine gute Idee



Die Giraffenklasse stellte eine ganze Zirkusshow auf die Beine.

Nachdem die Idee einer Schülerin im Klassenrat der Giraffenklasse der GGS Eckenhagen vorgestellt wurde, einen Klassenzirkus einzustudieren, war die Idee geboren: Wir stellen einen Klassenzirkus auf die Beine! Schnell war die Begeisterung groß und alle Kinder brachten Ideen ein und verschiedene Interessengruppen bildeten sich. Schließlich gab es Akrobaten, Zauberer, Schauspieler, Clowns, Jongleure, Moderatoren und Techniker. Dann ging es los: Der Moderationstext wurde geschrieben, Plakate und Einladungen wurden gemalt, Kunststücke und Sketches wurden einstudiert, Lieder wurden herausgesucht, die einzelnen Zirkusnummern wurden einstudiert. Zum Schluss wurden alle Schulklassen der

GGs Eckenhagen und die Vorschulkinder des Familienzentrum "AWO Helene Simon" eingeladen.

Am 13. Mai war es so weit: Der Zirkus Giraffissimo hatte seinen großen Auftritt im Forum der Grundschule Eckenhagen. Alle Zuschauer warteten gespannt auf die Vorstellung. Es ging los mit den Begrüßungsclown, die dem Publikum die ersten Lacher entlockten. Es folgten die bunten Jongleure, weitere unterhaltsame Sketches, spannende Zaubertricks und die bewegliche Akrobatik-Gruppe.

Am Ende der Vorstellung gab es tosenden Applaus und "Zugabe"-Rufe. Dem Wunsch kamen die Kinder der Giraffenklasse gerne nach und waren sichtlich stolz auf sich und ihre Leistung - zurecht!

A woman in a blue jacket is looking down at a small dog. The background is a blurred outdoor setting. The text is overlaid on the image.

WENN DU GROßES
BEWEGEN WILLST,
KOMM ZU UNS.

DEINE ZEIT IST JETZT.
Engagiere dich!
Ortsverband Waldbröl
Jeden Dienstag 18:30-20:00 Uhr
ov-waldbroel@thw.de
www.ov-waldbroel.thw.de

**Technisches
Hilfswerk** 

Platsch! Alles rund ums Wasser - Familientag am Oelchenshammer



Copyright LVR-ZMB Foto S Arendt

Am 21. Juni 2026 von 13 bis 17 Uhr dreht sich alles ums Wasser am Oelchenshammer des LVR-Industriemuseums in Engelskirchen,



Copyright LVR-ZMB Foto S Arendt

denn: Wasser bedeutet Leben! Es löscht nicht nur unseren Durst, sondern ist auch Lebensraum und liefert Energie. Bei verschiedenen Aktionen und Experimenten für alle können Besuchende entdecken, welche Möglichkeiten in diesem vielfältigen Element liegen und wie die Kraft des Wassers genutzt werden kann. Welche Eigenschaften hat Wasser im Zusammenspiel mit Papier oder was kann noch mit Wasserkraft angetrieben werden? Einblick in den Lebensraum gibt das Bergische Naturmobil. In der Schmiede sind die Schmied*innen am Amboss aktiv. Eintritt: 3 €, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren frei

Platsch! Alles rund ums Wasser im LVR-Industriemuseum Oelchenshammer

Sonntag, 21. Juni 2026, 13 bis 17 Uhr

Information: 02234 9921-555
www.industriemuseum.lvr.de
Gewinnspiel

Sie möchten einen tollen Familientag am Oelchenshammer verbringen? Mit uns können Sie am 21. Juni den Tag im LVR-Industriemuseum in Engelskirchen verbringen. Und das ganz umsonst. Wir verlosen 4 x 2 Karten für den Thementag Rund ums Wasser. Hierfür brauchen Sie nur eine Mail an service@rautenberg.media mit dem Betreff Verlosung LVR-Industriemuseum Engelskirchen schicken. Bitte geben Sie Ihre Kontaktdaten in der Mail an. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Annahmeschluss ist der 16. Juni 2026. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Copyright LVR-ZMB
Foto S Arendt

 **Kraftwerk Ermen & Engels**
LVR-Industriemuseum

Platsch!

Alles rund ums Wasser

Sonntag, 21. Juni 2026
13 bis 17 Uhr

LVR
Qualität für Menschen

LVR-Industriemuseum
Oelchenshammer
Oelchensweg
51766 Engelskirchen



Großer
Familientag!



Weinfest im historischen Burghof

Live-Musik, Fingerfood und erlesene Weine aus der Pfalz, von der Mosel und Rheinhessen

Zur Premiere in den malerischen Burghof in der Ortsmitte von Denklingen, lädt die Löschgruppe zum ersten Weinfest am 13. Juni herzlich ein. Ab 16 Uhr kommen zwischen Klus und Burg erlesene Weine und

Sektreationen aus den Anbauregionen aus Rheinhessen, der Pfalz und von der Mosel zum Ausschank. Spritzige Cocktails, aromatische Longdrinks, alkoholfreie Weine und Erfrischungsgetränke aber auch ein

frischgezapftes Bier stehen auf der Getränkekarte. Um das "Erlebnis Wein" abzurunden, werden köstliches Fingerfood angeboten und Kleinigkeiten auf der Schieferplatte gereicht.

Zum Gaumenschmaus wird Live-Musik erklingen und rundet einen Erlebnisbesuch beim Weinfest perfekt ab. Die Aktiven der Löschgruppe Denklingen freuen sich über viele Gäste.

Haferspanien - was heißt das überhaupt?

Die Haferspanien-Runde - Eine (fast) mediterrane Wanderung durch das Homburger Ländchen

Haferspanien - Rioja, Paella und Flamenco im Oberbergischen Land? Das klingt kurios und etwas weit hergeholt...! Die spanische "Nenn-Exklave" im Homburger Ländchen bei Nümbrecht ist aber auf jeden Fall eine Wandertour wert.

Auf der so genannten Haferspanienroute lassen sich die Aussicht auf Schloss Homburg vielerorts genießen. Die Teilnehmenden erhalten zahlreiche Informationen über das Homburger Ländchen. Das Lauschen der Vögel, die Ruhe der Natur und die Aussichten über große Waldflächen, kleine Dörfer, Wiesen und Weiden bis zum Schloss Homburg in der Ferne.

Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche Kulturlandschaft, die eine alte Geschichte hat und Ihnen verrät, woher der Name "Haferspanien" stammt.

Die Wanderung unter der Leitung des Geografen Michael Schmidt und Jacqueline Jahn, Mitarbeiterin der Biologischen Station Oberberg ist ca. 10 km lang und nicht barrierefrei, auch für Kinderwagen ist sie

nicht geeignet. Zu überwinden sind etwa 144 Höhenmeter, um wunderbare Fernblicke und Panoramen bewundern zu können.

- 21. Juni, 11 bis ca. 16 Uhr
- Parkplatz an der Tropfsteinhöhle Wiehl
- Dipl.-Geograph Michael Schulte, zertifizierter Tourenleiter mit Schwerpunkt Landschaftserleben und ein Vertretender der Biologische Station Oberberg
- Erwachsene, Familien mit Kindern ab 10 Jahren
- Erwachsene 16 Euro, Kinder/Jugendliche ab 10 Euro

Für Rückfragen stehen der Referent und die Biologische Station Oberberg zur Verfügung: oberberg@bs-bl.de oder 02293/90150

Anmeldungen sind erbeten unter: <https://biostationoberberg.de/veranstaltungen/>

Rotes Haus, Schloss Homburg 2
51588 Nümbrecht
Telefon (0 22 93) 90 15-0,
Telefax (0 22 93) 90 15 10
oberberg@bs-bl.de,
www.BioStationOberberg.de

"Kurt Wirths Gedächtnispokal"

Oberbergischen Go-Kart-Ring



Alte und neue Go-Karts gehen Ende Juni an den Start auf dem Ring in Hahn. Foto: druckreif-Medien

Am Wochenende des 27. und 28. Juni verwandelt sich der Oberbergische Go-Kart-Ring in Hahn erneut in einen Treffpunkt für Motorsportbegeisterte: Der "Kurt Wirths Gedächtnispokal" lädt Fahrer und Zuschauer zu zwei Tagen voller Rennsport in besonderer Atmosphäre ein.

Auf dem Programm stehen Trainingsläufe am Samstag, 27. Juni, ab 10 Uhr sowie die Rennen am Sonntag, 28. Juni, ebenfalls ab 10 Uhr. Mit dabei sind verschiedene Klassen und Altersgruppen - von Junioren bis Senioren. Neben modernen Rennkarts gehen

auch historische Fahrzeuge an den Start und sorgen für besondere Einblicke in die Entwicklung des Kartsports. Der Oberbergische Go-Kart-Ring in Hahn blickt auf eine lange Motorsporttradition zurück und zählt weit über die Region hinaus zu einer bekannten Adresse im Kartsport. Mit dem Kurt Wirths Gedächtnispokal wird diese Tradition auch 2026 fortgeführt.

Weitere Informationen zum Go-Kart-Ring unter: www.kartring-oberberg.de. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.



30 Jahre Sinsperter Hof - Ein Stück gelebte Gastfreundschaft in Reichshof-Sinspert



Bürgermeister Jan Gutowski (links) gratuliert Olga und Frank Schröck herzlich zum Jubiläum.

Seit mittlerweile 30 Jahren steht der Sinsperter Hof für gutbürgerliche Küche, familiäre Atmosphäre und bergische Gastfreundschaft. Am 15. Mai feierte das traditionsreiche Landgasthaus in Reichshof-Sinspert nun sein großes Jubiläum. Betreiber Frank Schröck, der heute 61 Jahre alt ist, prägt den Familienbetrieb zusammen mit seiner Frau Olga seit Jahrzehnten. Immer mit viel Leidenschaft, persönlichem Ein-

satz und einem klaren Bekenntnis zur gutbürgerlichen Küche.

Der gebürtige Oberberger absolvierte seine Ausbildung zum Koch im Hotel „Zur Post“ in Wiehl und sammelte anschließend weitere Erfahrungen in unterschiedlichen gastronomischen Betrieben. Die Liebe zur Gastronomie wurde ihm dabei praktisch in die Wiege gelegt: Bereits seine Eltern führten ein Café und Restaurant.

Seit 1996 ist der Sinsperter Hof fester Bestandteil des kulinarischen Angebots im Ferienland Reichshof. Was einst als klassischer Landgasthof begann, entwickelte sich über die Jahre stetig weiter. Heute umfasst der Familienbetrieb neben dem Restaurant auch einen umfangreichen Catering- und Eventservice für Feiern und Veranstaltungen mit bis zu 1.000 Personen.

Besonders geschätzt wird der Sinsperter Hof für seine deftige, bodenständige Küche und die großzügigen Portionen. Klassiker wie Schnitzel-

variationen, das „Oberbergische Krüstchen“, Steaks vom regionalen Rind oder hausgemachte Spezialitäten stehen seit vielen Jahren bei den Gästen hoch im Kurs. Dabei legt Frank Schröck großen Wert auf regionale Produkte und langjährige Partnerschaften mit Erzeugern aus der Region.

Doch nicht nur das Essen macht den Erfolg des Hauses aus. Viele Gäste schätzen vor allem die familiäre Atmosphäre, die Herzlichkeit des Teams und die Beständigkeit des Betriebs. Ob Familienfeiern, Hochzeiten, Vereinsveranstaltungen oder ein gemütliches Abendessen - der Sinsperter Hof ist seit Jahren ein beliebter Treffpunkt. Auch in Zukunft möchten Olga und Frank Schröck den Betrieb gemeinsam mit ihren drei Töchtern weiterführen und behutsam weiterentwickeln. Trotz aller Veränderungen in der Gastronomiebranche ist der Sinsperter Hof bis heute ein Beispiel dafür geblieben, wie traditionelle Landgastronomie er-

folgreich bestehen kann.

Zum 30-jährigen Jubiläum gratulieren Bürgermeister Jan Gutowski und Katja Wonneberger-Kühr, Leiterin der Kur- & Touristinfo Reichshof, herzlich und wünschen für die Zukunft weiterhin viele zufriedene Gäste, Gesundheit und viel Freude an der Arbeit.

Weitere Informationen zum Sinsperter Hof unter www.sinsperterhof.de.



Seit 30 Jahren ein Familienbetrieb mit Herz: Olga und Frank Schröck (rechts) gemeinsam mit ihren Töchtern beim Jubiläum des Sinsperter Hofes



Danke!

**30 JAHRE GEMEINSAME MOMENTE.
30 JAHRE VERTRAUEN.**

Seit 30 Jahren dürfen wir Sie bei uns im Sinsperterhof begrüßen und mit ehrlicher Gastfreundschaft, regionalen Spezialitäten und viel Leidenschaft verwöhnen.

Für Ihr langjähriges Vertrauen, Ihre Treue und die vielen schönen Begegnungen möchten wir von Herzen *Danke* sagen! 

30 JAHRE

1996 - 2026



Aucheler Str. 4 | 51580 Reichshof-Sinspert | Tel. 02265 / 99 03 17 | www.sinsperterhof.de

Veranstaltungen, Tipps und Termine in Reichshof

Bis 12. Juli, Hespert, Ausstellung Maria Rohr - Arbeiten auf und aus Papier, samstags und sonntags 15-17 Uhr, Platz der Künste 1. Für Gruppen und Schulklassen ist ein Besuch nach Absprache per E-Mail an info@kunstkabinetthesperts.de möglich.

VA: Förderverein KUNST KABINETT HESPERT, info@kunstkabinetthesperts.de

5. Juni, Eckenhausen, Blutspende-Termin

15:30-19:30 Uhr, Schulzentrum, Hahnbacher Str. 23. Online-Anmeldung unter: <https://terminreservierung.blutspendedienst-west.de/> VA: DRK Blutspendedienst West

6. Juni, Wildbergerhütte, 'Hütte live' - 10jähriges Jubiläum

19 Uhr, Dorfplatz. Open-Air-Event mit mehreren Bands bei freiem Eintritt. VA: Dorfgemeinschaft Wildbergerhütte-Bergerhof e.V., Tel.: 0163 1632889

7. Juni, Eckenhausen, Bergsport am Blockhaus - Biobiker. 11-15 Uhr, Treffpunkt: Rodener Platz. Ein kostenfreies Angebot. Es besteht Helmpflicht. MTB-Bereifung erforderlich! Anmeldung erforderlich unter Tel. 0173 2326589 oder per E-Mail an bab@maik-sandra.de. Achtung: Für E-Biker werden gesonderte Touren angeboten. VA: Sportgruppe "Bergsport am Blockhaus" in Zusammenarbeit mit der Kur- & Touristinfo Reichshof

7. Juni, Eckenhausen, Bauernhofmuseum Eckenhausen mit Heimatstube geöffnet. 13:30-17 Uhr, Reichshofstraße 20

Das Museum ist immer am 1. und 3. Sonntag im Monat geöffnet. Der Eintritt ist frei. Kaffee und Kuchen in der Heimatstube. Aktuelle Informationen unter www.heimatverein-reichshof-eckenhausen.de und auf der Facebook-Seite zum Bauernhofmuseum: Heimatverein Eckenhausen VA: Heimatverein Eckenhausen e.V., Tel.: 02265 8214

9. Juni, Eckenhausen, Hobby-Nordic-Walker laden ein

9-11 Uhr, Treffpunkt: Wanderparkplatz Wickenbach, Reichshofstraße. Abwechslungsreiche Touren (5-7 Km). Eingeladen sind Interessierte

jeder Altersklasse; Anfänger sowie Fortgeschrittene. Kostenfrei; eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Veranstalter: Christa Grolms und Erika Krämer in Zusammenarbeit mit der Kur- & Touristinfo Reichshof

9. Juni, online, Vortrag "Sonnenstrom vom Balkon"

18 Uhr. Interessierte finden den Zugangslink unter: <https://www.verbraucherzentrale.nrw/energie/onlinevortragsreihen-energie-104568>. VA: Verbraucherzentrale NRW

9. Juni, Sinspert, Stricktreffen in gemütlicher Runde

18-21 Uhr, Zur Alten Heide 1. Für Anfänger und Fortgeschrittene. Der erste Besuch ist kostenlos und unverbindlich. Weitere Informationen unter: <https://ideen-in-strick.de/pages/stricktreffen-termin>. VA: Ulrike Bernhardt, Tel.: 01631480778

10. Juni, online, Vortrag "Energetisch sanieren - vom Keller bis zum Dach". 18 Uhr. Interessierte finden den Zugangslink unter:

<https://www.verbraucherzentrale.nrw/energie/onlinevortragsreihen-energie-104568>. VA: Verbraucherzentrale NRW

11. Juni, Mittelagger, Frischemarkt Mittelagger

09:30-13 Uhr, Dorfplatz. VA: IG Dorf- und Spielplatz Mittelagger e.V.

11. Juni, Friesenhagen, (Landkreis Altenkirchen), Andacht und Picknick - Senioren 60plus,

15-17 Uhr, Kirche St. Sebastianus. Ökumenische Andacht, anschließend Picknick im Klostersgarten (oder im Kloster-Gewölbekeller bei schlechtem Wetter). VA: Senioren 60plus Wildbergerhütte, Mechtild Minski, Tel.: 0151 23655398

12. Juni, Blockhaus, Was wächst vom Keller bis zum Dach? - Klein und Groß erkunden die Natur

16-18 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Blockhaus, Blockhaus 1. "Gemeinsam schauen wir uns die Pflanzen 'vom Keller bis zum Dach' an". Kinder können nur in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen. Die Kursgebühr beinhaltet die Teilnahme von einem Eltern-Kind-Paar. TN-Gebühr: 11 €. Eine Anmeldung bei der VHS Oberberg ist notwendig. Weitere Informationen unter: [https://www.vhs-](https://www.vhs-oberberg.de/kw/bereich/kursdetails/kurs/A2609851/VA:VHS%20Oberberg,Tel.:02261884310)

[oberberg.de/kw/bereich/kursdetails/kurs/A2609851/VA:VHS Oberberg, Tel.: 02261 884310](https://www.vhs-oberberg.de/kw/bereich/kursdetails/kurs/A2609851/VA:VHS%20Oberberg,Tel.:02261884310)

13. Juni, Eckenhausen, "World Wide Knit in Public Day"

11-15 Uhr, Kurpark (an den vorhandenen Tischen).

Kostenfreie Anmeldung unter: www.ideen-in-strick.de ("Events")

Besonderes: Bitte Decke und Snacks mitbringen

Anschließend, wer noch Lust hat, Zusammensitzen bei der Bäckerei Gießelmann in der Ortsmitte. (Bei Regen bereits um 11 Uhr Treffen in der Bäckerei) VA: Ulrike Bernhardt, Tel.: 01631480778

13. Juni, Eckenhausen, Führung durch das historische Eckenhausen. 12-13:30 Uhr, Treffpunkt: Kur- & Touristinfo Reichshof, Reichshofstraße 30. Ein kostenfreies Angebot; Anmeldung erforderlich: 02265-470 oder kurverwaltung@reichshof.de. VA: Kur- & Touristinfo Reichshof

13. Juni, Konradshof, Kräuter-spaziergang auf dem Konradshof. 14:30-16 Uhr, Konradshofer Straße 1. Anmeldung erforderlich: 0170-3432744 oder fritschelke@web.de

Kosten: 10 € pro Pers. (Gruppenrabatte möglich). VA: Elke Fritsch

13. Juni, Denklingen, 1. Weinfest im Burghof, ab 16 Uhr, Hauptstraße 24a. Mit Weinen und Sekt aus der Pfalz, Rheinhessen und von der Mosel. Mit Live-Musik. VA: Freiwillige Feuerwehr Reichshof - Löschgruppe Denklingen

13. Juni, Brüchermühle, Musikfest am Brüchermühlchen

ab 16:30 Uhr, Am Dreieck 18. Es spielen die Bands COVER TO GO (ab 16:30 Uhr) und GROOVENUS SOUL-BAND (ab 19:30 Uhr). VA: Landladen & Café Brüchermühlchen

13. Juni, Eckenhausen, Kultur-kantine - Konzert mit Music Infusion. Beginn 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr, fußläufig zum "monte mare", Hahnbacher Str. 21. Eintritt frei. VA: Kulturkantine Oberberg e.V.

14. Juni, Hecke, Märchenwanderung für Kinder

10-11:30 Uhr, Treffpunkt: Wanderparkplatz Hecke, Hundhausener Straße. Inmitten der Natur laden

Geschichten von geheimnisvollen Zauberwesen und Waldbewohnern zum Lauschen und Verweilen ein. Die Wanderung richtet sich an Familien mit Kindern von etwa 3-6 Jahren. Ein kostenfreies Angebot; Anmeldung erforderlich: 015679-599997 oder naturwandern@t-online.de. Besonderes: Bitte an Sitzunterlage und Rucksackproviant für eine Rast denken. VA: Sabine Bach

14. Juni, Eckenhausen, Kaiservogel-/ Jungschützen-/ Kindervogel-/ Reichshofkönigvogel- und Jedermann Vogelschießen. 12-22 Uhr, "Hochstand am Schützenplatz". VA: Allgemeine Schützengesellschaft 1857 e.V. zu Eckenhausen

16. Juni, online, Vortrag "Spitze bei Hitze" - Das hitzerobuste Haus. 18 Uhr. Interessierte finden den Zugangslink unter: <https://www.verbraucherzentrale.nrw/energie/onlinevortragsreihen-energie-104568>. VA: Verbraucherzentrale NRW

16. Juni, Sinspert, Stricktreffen in gemütlicher Runde

18-21 Uhr, Zur Alten Heide 1. Für Anfänger und Fortgeschrittene. Der erste Besuch ist kostenlos und unverbindlich. Weitere Informationen unter: <https://ideen-in-strick.de/pages/stricktreffen-termin>. VA: Ulrike Bernhardt, Tel.: 01631480778

17. Juni, Eckenhausen, Repair-Café

16 Uhr, im "Eckenhäaner Lädchen", Reichshofstr. 36. Bitte im 'Eckenhäaner Lädchen' anmelden, damit das benötigte Werkzeug vor Ort ist. VA: Eckenhäaner Lädchen, Tel.: 02265 9839480

18. Juni, online, Vortrag "Sonnenstrom vom Dach"

18 Uhr. Interessierte finden den Zugangslink unter: <https://www.verbraucherzentrale.nrw/energie/onlinevortragsreihen-energie-104568>. VA: Verbraucherzentrale NRW

18. Juni, Hamert, Jahreshauptversammlung DLRG Ortsgruppe Reichshof. 19 Uhr, Café Anders, Hamerter Str. 17. Es steht die Wahl des Vorstandes an. Anträge sind eine Woche vor dem Versammlungstermin schriftlich beim Vorstand einzureichen. VA: Deutsche Lebensrettungs-Gesellschaft, Ortsgruppe

Reichshof e.V., E-Mail: Liane.Pruebusch@reichshof.dlrg.de

19. Juni, Eckenhagen, Trompete und Cembalo mit Streicher-Ensemble. 19 Uhr, Ev. Kirche,

Kirchbergstraße 4. Im Rahmen der Konzertreihe an der historischen Barockorgel Eckenhagen. Mit Dr. Markus Müller (Trompete), Michael Bischof (Orgel/Cembalo) und das

Streicher-Ensemble Camerata Instrumentale Siegen. Gespielt werden Werke von Telemann, Baldassare und Loillet. Eintritt: 15 € Erw.; 8 € erm.; 20 € Fam.karte.

Dieses Konzert wird unterstützt von der AggerEnergie. VA: Ev. Kirchengemeinde Eckenhagen, Ev. Kirchenkreis An der Agger, mit Unterstützung der Gemeinde Reichshof

Bäume zum Schutz von Wasser und Klima

Die Gesamtschule Reichshof unterstützte die Aufforstung an der Wiehltalsperre

Brüchermühle. Mitte April haben etwa 150 Schüler der Jahrgangsstufe 7 von der Gesamtschule Reichshof rund 1.500 Bäume am Rande der Wiehltalsperre auf Flächen gepflanzt, die dem Borkenkäfer zum Opfer gefallen waren. Von Montag bis Freitag war jeweils eine andere Klasse mit drei Forstmitarbeitern des Aggerverbands unterwegs, um vormittags Jungpflanzen aus dessen Waldstücken auszugraben und am Nachmittag im Bereich des Auchelfjords gleich wieder einzupflanzen. Die Methode dieser "Eigenwerbung", vorrangig Eiche, Buche und Bergahorn, aber auch Douglasie, Kirsche, Küstentanne, Feldahorn und Hainbuche, hatte sich in der Vergangenheit bestens bewährt. Der Vorteil ist, dass die Jungpflanzen optimal an das regionale Klima und den Boden angepasst sind. Darüber hinaus werden die Kunststoffcontainer von gekauften Pflanzen eingespart und es ist extrem kostengünstig.

Bei einer gemeinsamen Mittagspause im Betriebsgebäude des Aggerverbands unterhalb des Wiehltalsperrendamms freute sich Uwe Moshage, Vorstand des Aggerverbands, dass die Kooperation mit der Schule nun schon zum sechsten

Mal in Folge stattfindet. Er betonte: "Die Wiederaufforstung ist wichtig. Die Bäume schützen die Talsperre und damit das Wasser für uns alle." Ziel sei, Bodenerosion zu verhindern: "Wenn übermäßig organisches Material in die Talsperre geschwemmt wird, leidet die Wasserqualität." Schulleiter Markus Sutoris unterstrich die Bedeutung außerschulischer Lernorte: "Neben Handlungsorientiertheit und biologischer Einordnung fördern solche Aktionen die Gemeinschaft." Er schätzte, dass die Neuanpflanzung zugunsten Gewässer und Klimaschutz rund 1500

Tonnen Kohlendioxid einspart: "Damit könnte die komplette Schule im Bus mehr als einmal um die Welt fahren." Vera Zielberg vom Sponsor Aggerenergie unterstützte diese Darstellung von Kohlenstoffspeicherung. Solche Pflanzmaßnahmen trügen dazu bei, eines der Unternehmensziele erreichen, bis 2045 treibhausgasneutral zu werden. Zudem bot sie Ausbildungsplätze bei der Aggerenergie an.

Rita Kemmerich, Gesellschafterin der Firma Jokey Gummersbach SE, die für die Umpflanzaktion Kunststoff-eimer zur Verfügung gestellt hatte,

erläuterte den Schülern, dass das dafür verwendete Material Rezyklat sei: "Die Eimer bestehen aus dem, was Ihr in den gelben Sack oder die gelbe Tonne werft." Lothar Scheuer vom gemeinsamen Förderverein der Rotary-Clubs Gummersbach und Gummersbach-Oberberg begrüßte die Vorgehensweise, die Bäume selbst zu gewinnen und an anderer Stelle wieder einzupflanzen: "Das ist echtes Kreislaufdenken." Der Förderverein hatte die Aktion finanziell unterstützt und so für ein leckeres Mittagessen an allen fünf Tagen gesorgt. (mk)



Fleißige Forstarbeiter von der Gesamtschule



SOMMER, SONNE, SONNENBRILLE

Die neuen Trends sind da!

Kerstin und Justus Köhler
Inhaber

Nutzen Sie unsere aktuellen
Sonnenglas-Angebote!

Angebote gültig bis 01.08.2026

Optiker + Akustiker Köhler GmbH & Co. KG
Kaiserstraße 35
51643 Gummersbach · 0 22 61 / 6 40 66
optik-akustik-koehler.de ·  

OPTIKER + AKUSTIKER **KÖHLER**

... für gutes Sehen und besseres Hören

Neues von der Kulturkantine Oberberg e. V.



Superthousand Sommerfest Kulturkantine

Am Samstag, 23. Mai, fand zum dritten Mal das Open Air Pub Quiz bei fantastischem Wetter statt. Vierzehn Teams mit insgesamt 76 Teilnehmer*innen stellten sich den herausfordernden Fragen aus den verschiedensten Bereichen. Am Ende konnten wieder drei Preise für die Siegerteams und zwei Trostpreise vergeben werden.

Am **13. Juni lädt die Kulturkantine** zum nächsten Konzert mit der Band **Music Infusion** auf den Platz der Kulturkantine, Hahnbucher Str. 21, nach Eckenhagen, ein. Der Eintritt ist wie immer frei. Einlass ist ab 19 Uhr und der Beginn des Konzerts ca. 20 Uhr.

Mit **Music Infusion** erwartet uns ein musikalisches Potpourri der besonderen Art. Dazu schreibt die Band selbst:

"Jazz - Soul - Blues - Pop - Funk. Mediziner*innen und Therapeut*innen haben sich zusammengetan zu einer Musiktherapie besonderer Art. Auswirkungen wie plötzliche tänzerische Bewegungsimpulse oder emotionales

Wohlbefinden sind beabsichtigt. Begleitend gibt es Einladungen zu Achtsamkeit und musikalischer Selbstfokussierung. Gemeinsames Erleben von Freude und Ausgelassenheit sind ausdrücklich erwünscht."

Für einen kulinarischen Imbiss, auch mit vegetarischen und veganen Variationen, ist gesorgt. Der Kantinenwagen steht euch, wie gewohnt, mit seinen reichhaltigen Getränken zur Verfügung.

Weitere Kantinenausblicke sind zu finden unter www.kulturkantine-oberberg.de.

Wer Interesse an einer aktiven Mitwirkung in der Kulturkantine hat, sei herzlich dazu eingeladen, uns anzusprechen.

Auch die Unterstützung zu einzelnen Veranstaltungen ist immer willkommen.

In dem Sinne freuen wir uns auf ein nächstes Wiedersehen mit vielen vertrauten und vielleicht auch neuen Gesichtern.

Euer Team der Kulturkantine

Alles live und alles zum Mitsingen

Sommerzeit im Park in Reichshof mit ICH & DU

Drei Musiker, zwei Stimmen, mehrere Instrumente - und schon klingt ein Trio wie eine ganze Band. ICH & DU spielen Hits von den Sportfreunden Stiller, Coldplay und Genesis genauso wie bekannte Songs von Einzelkünstlern wie Clueso, Ed Sheeran oder Max Giesinger. Und bei allem, was bei der Sommerzeit im Park am **26. Juni** gespielt wird, gilt: "Mitsingen ist strengstens erlaubt!" Das betonen die Musiker Klaus Sonnabend (Gitarre, Gesang, Keyboard), Maggy Büchel (Gesang) und Claus Schulte (Drums, Percussion).

Klaus Sonnabend arbeitet als Komponist, Bandcoach, Musiklehrer... - nicht nur beruflich ist Vielfalt sein Markenzeichen. Musikalisch lebt er seine Kreativität in verschiedenen Bands und Genres (Party, Soul/Pop) aus.

Maggy Büchel studierte Musik und Medien, sang im Zirkus Flic Flac und arbeitete mit PUR-Produzent Dieter Falk zusammen. Heute ist sie unter anderem in Coverbands und Tribute-

Shows gleichermaßen gefragt.

Claus Schulte, ehemaliger Student der Folkwang-Hochschule für Jazz, war schon für viele Künstler als Live- und Studioschlagzeuger engagiert; so für Stefanie Heinzmann, Gregor Meyle, Nelson Müller und Guildo Horn.

Die Gäste der diesjährigen Sommerzeit im Park können sich auf einen sehr vielseitigen Abend freuen. Der Eintritt ist, auch dank der AggerEnergie, die die diesjährige Sommerzeit im Park im Rahmen ihres 100-jährigen Jubiläums unterstützt, frei. Es können Getränke und Essen erworben und gerne auf mitgebrachten Picknickdecken verzehrt werden.

Veranstaltungsort: Kurpark Eckenhagen, Parkmöglichkeiten im Zöper Weg (vereinzelte) und im Ort (z. B. Parkplatz Schützenstraße, Festplatz Rodener Platz)

Auftrittszeit: 19 bis 21 Uhr
Veranstalter: Kultur im Ferienland Reichshof, Tel.: 02265-9425



Ich & DU spielen am 26. Juni im Kurpark in Eckenhagen.
Foto: Nils Wehner



Burkhard Birkner

Diplom-Psychologe

Schalenbacher Weg 2

51580 Reichshof
02296 - 9009743

info@birkner-praxis.de
www.birkner-praxis.de

Psychologische
Praxis Reichshof



Wenn Pflege endet - und der Alltag plötzlich leer ist

Pflege ist für viele Angehörige ein Ausnahmezustand, der oft über Jahre den Alltag bestimmt. In Deutschland werden nach Angaben des Statistischen Bundesamts rund 84 Prozent der Pflegebedürftigen zu Hause versorgt, meist durch Angehörige. Was dabei häufig übersehen wird: Mit dem Ende der Pflege - etwa durch den Tod des nahestehenden Menschen oder den Umzug in eine stationäre Einrichtung - endet nicht nur eine Aufgabe. Für viele beginnt eine Phase, die von Leere, Neuorientierung und widersprüchlichen Gefühlen geprägt ist.

Der Alltag, der zuvor stark strukturiert war, verändert sich abrupt. Termine, Routinen und Verantwortlichkeiten fallen weg. Was zuvor den Tagesablauf bestimmt hat - Medikamentengaben, Arztbesuche, Organisation von Unterstützung - ist plötzlich nicht mehr da. Fachleute beschreiben diesen Übergang als eine Form von „Rollenverlust“: Pflegenden Angehörigen verlieren nicht nur eine Aufgabe, sondern oft auch einen Teil ihrer Identität. Gerade bei langjähriger Pflege kann diese Rolle so prägend werden, dass der Übergang in einen neuen Alltag schwerfällt.

Hinzu kommen emotionale Belastungen. Neben Trauer erleben viele Betroffene auch Erschöpfung, Orientierungslosigkeit oder sogar Schuldgefühle - etwa, wenn sie Entlastung empfinden. Beratungsstellen und Pflegeorganisationen berichten, dass diese ambivalenten Gefühle weit verbreitet sind, aber

selten offen thematisiert werden. Die Aufmerksamkeit liegt häufig auf der Phase der Pflege selbst, weniger auf der Zeit danach.

Gleichzeitig zeigt sich, dass viele ehemalige pflegenden Angehörige ihre eigene Situation lange zurückgestellt haben. Soziale Kontakte wurden reduziert, Hobbys aufgegeben, berufliche Wege angepasst. Fällt die Pflege weg, entsteht nicht automatisch ein gefüllter Alltag. Vielmehr braucht es Zeit, um neue Strukturen zu entwickeln und frühere Interessen wieder aufzugreifen.

Unterstützungsangebote setzen bislang vor allem während der Pflegephase an. Doch auch danach gibt es Anlaufstellen: Beratungsangebote von Wohlfahrtsverbänden, kirchlichen Einrichtungen oder Selbsthilfegruppen richten sich zunehmend auch an Menschen nach der Pflegezeit. Dort geht es weniger um praktische Organisation als um Austausch und Neuorientierung. Der Kontakt zu anderen Betroffenen kann helfen, die eigene Situation einzuordnen und neue Perspektiven zu entwickeln.

Die Phase nach der Pflege bleibt dennoch eine Leerstelle im öffentlichen Diskurs. Während über Fachkräftemangel, Kosten oder Versorgungsstrukturen intensiv gesprochen wird, geraten die langfristigen Auswirkungen auf Angehörige oft in den Hintergrund. Dabei betrifft dieses Thema viele Menschen und wird angesichts der demografischen Entwicklung weiter an Bedeutung gewinnen.

Pflege gut absichern

Wenn ein Familienmitglied pflegebedürftig wird, stehen viele Angehörige zunächst vor organisatorischen und finanziellen Fragen. Die Pflegeversicherung soll Betroffene entlasten, dennoch reicht die Unterstützung oft nicht aus, um alle Kosten abzudecken.

Leistungen für den Alltag

Die gesetzliche Pflegeversicherung übernimmt je nach Pflegegrad unterschiedliche Leistungen. Dazu gehören Pflegegeld für die häusliche Betreuung, Zuschüsse für ambulante Pflegedienste oder Leistungen für stationäre Pflegeeinrichtungen. Viele Menschen werden weiterhin zu Hause versorgt. Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes werden rund vier von fünf Pflegebedürftigen in Deutschland im häuslichen Umfeld betreut.

Wichtig ist, frühzeitig einen Antrag bei der Pflegekasse zu stellen. Anschließend prüft der Medizinische Dienst den individuellen Unterstützungsbedarf. Fachleute raten dazu, vorhandene Einschränkungen im Alltag möglichst genau zu dokumentieren.

Hohe Eigenanteile bleiben Thema

Trotz Pflegeversicherung müssen Betroffene häufig erhebliche



Eigenanteile zahlen, besonders bei stationärer Versorgung. Steigende Personal- und Betriebskosten wirken sich inzwischen bundesweit auf die Heimkosten aus. Deshalb fordern Sozialverbände seit Jahren weitere Reformen der Finanzierung.

Beratung kann entlasten

In NRW bieten zum Beispiel Pflegekassen, Kommunen und Wohlfahrtsverbände kostenlose Beratungen an. Dort erhalten Familien Informationen zu Leistungen, Anträgen und möglichen Entlastungsangeboten. Gerade bei kurzfristigen Pflegefällen kann eine frühe Beratung helfen, finanzielle und organisatorische Probleme zu vermeiden.



 **Pflegedienst Impulso**
Neue Impulse für die Pflege

Ihr freundlicher Pflegedienst für Wiehl und Umgebung

☎ 02262 - 794 826 8

🌐 www.impulso-pflege.de

 Wir haben freie Kapazitäten!



- Behandlungspflege
- Tracheostoma Versorgung
- Portversorgung
- Medikamentengabe
- Grundpflege
- Entlastungsleistung
- Hauswirtschaft
- Aromapflege





Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967

Maler Funke GmbH

*Innenraum- & Fassadengestaltung
Wärmedämmverbundsysteme
Schimmelpilzsanierung
Fußbodenverlegung
Industrieanstrich*

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt-Pernze
☎ 0 27 63 / 68 48 ✉ info@maler-funke-gmbh.de
🌐 www.maler-funke-gmbh.de



HOLLÄNDER MEISTERBETRIEB

ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG

Beraten - Planen - Ausführen

Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau

Notdienst Telefon (0 22 93) 26 17

Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51588 Nümbrecht
Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de

Frank Krämer
Meisterbetrieb

Gartengestaltung
Landschaftsbau
Terrassen
Betonsteinpflaster
Natursteinpflaster
Ornamentpflaster
Findlingsmauern
Straßenbau
Tiefbau

Alter Schulweg 8
51580 Reichshof Wildberg
0 22 97 Tel 90 20 88 Fax 90 20 89
E-Mail: info@kraemer-strassenbau.de

Seit über 30 Jahren

Krieger
Landschaftsbau

Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen ● Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art ● Grabpflege

Im Laiengärtchen 2 **Tel.: 02262/70 11 86**
51674 Wiehl-Weershagen **Fax: 02262/70 11 87**

Glastrends 2026: Wie moderne Verglasungen Gebäude effizienter machen

Neue Technologien verbessern Energieeffizienz, Komfort und Nachhaltigkeit moderner Gebäudehüllen

Troisdorf. In modernen Gebäudehüllen ist Glas weit mehr als ein gestalterisches Element. Es übernimmt zentrale funktionale Aufgaben: Wärmedämmung, Tageslichtführung und Nutzerkomfort. Zudem beeinflusst es die Wirtschaftlichkeit eines Gebäudes über dessen gesamten Lebenszyklus. Leistungsstarke Verglasungen senken den Energieverbrauch, reduzieren Betriebskosten und helfen, Nachhaltigkeitsziele von Neubau- und Sanierungsobjekten zu erreichen. „Glas vereint architektonischen Anspruch mit messbarer Leistung und wird so zum Schlüsselbaustein zukunftsfähiger Gebäude“, sagt Jochen Grönegräs, Hauptgeschäftsführer des Bundesverbandes Flachglas (BF). **Energieeffizienz als**

Grundpfeiler Energieeffizienz ist ein zentrales Thema bei Verglasungen. Im Gebäudebestand besteht großes Verbesserungspotenzial, wie eine Studie des BF mit dem Verband Fenster + Fassade aus 2024 zeigt: Hiernach sind 209 Millionen Fenstereinheiten in Deutschland energetisch sanierungsbedürftig. Fast elf Millionen Tonnen CO₂ pro Jahr könnten eingespart werden, wenn alte Fenster durch neue Fenster mit modernen Verglasungen ersetzt würden. Im Neubau tragen verbesserte Scheiben und innovative Rahmensysteme aktiv zur Reduktion von Heiz- und Kühlenergie bei. Qualitätssicherheit ist dabei entscheidend: Die dem Bundesverband angeschlossene Gütegemeinschaft



Glaselemente sind in der zeitgenössischen Architektur unverzichtbar. Foto: BF/Pilkington Deutschland

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Flachglas vergibt RAL-Gütezeichen für Isolierglas und Sicherheitsglas und stellt damit sicher, dass Verglasungen dauerhaft hohe Qualitäts- und Leistungsanforderungen wie Wärmedämmung und Dichtheit erfüllen. „Wer Gebäudesysteme ganzheitlich betrachtet, muss die Verglasung mitdenken - sie beeinflusst Energieverbrauch, Komfort und CO₂-Bilanz“, so Grönegras. **Gestalterische Vielfalt im Fokus**

Neben ihrer hohen energetischen Qualität sind Glaselemente in der zeitgenössischen Architektur auch optisch unverzichtbar und prägen den gestalterischen Ausdruck moderner Gebäude. Glas schafft Licht, Raumbeziehungen und visuelle Offenheit. Es ermöglicht atmosphärische Raumeffekte mit Licht, Schatten und Reflexion. In Wohn- und Gewerbebauten gewinnt dieses Zusammenspiel von Funktion und Ästhetik weiter an Bedeutung.

Smart vernetzte Fassaden

Glas entwickelt sich zunehmend von einem passiven Bauteil zu einem integralen Bestandteil intelligenter Gebäude. Sensorik, adaptive Beschichtungen und modular vernetzte Systeme steuern automatisch Tageslichtnutzung, Wärmeeintrag oder Sonnenschutz. Und das ganz automatisch, ohne dass Bewohner eingreifen müssen. Diese „aktive Fassade“ vereint Materialkompetenz und digitale Bauphysik - ein Trend, der sich 2026 weiter verstärken wird: Moderne Gebäudehüllen werden zu einem aktiven Part des Energiemanagements.

Nachhaltigkeit über den gesamten Lebenszyklus

Der Trend bei Glaselementen geht über reine Effizienz hinaus zu einer ganzheitlichen Betrachtung ihres Lebenszyklus: Wie wirkt ein Bauteil über Jahrzehnte? Wie lassen sie sich Ressourcen schonend wiederverwenden oder recyceln? Hochwertige Verglasungen punkten mit Energiekennwerten und Langlebigkeit, mit Reparaturfähigkeit sowie Recycling. Der Bundesverband Flachglas fördert diese Entwicklung gemeinsam mit der Gütegemeinschaft Flachglas, indem sie Verglasungen mit klar definierten Qualitäts- und Prüfstandards aus-



Glas schafft Licht, Raumbeziehungen und visuelle Offenheit. Foto: BF/VELUX Deutschland

zeichnen und so eine verlässliche Basis für nachhaltiges Bauen schaffen. Die Zukunft von Verglasungen zeigt sich im Zusammenspiel von technischer Leistungsfähigkeit, ge-

stalterischer Vielfalt und nachhaltiger Verantwortung. Für Bauherren, Planer und Architekten ist Glas ein Baustein zukunftsfähiger Gebäudehüllen.

Weitere Informationen auf der Webseite des Bundesverbandes Flachglas unter www.bundesverband-flachglas.de
Bundesverband Flachglas e.V.

Fliesen, Naturstein und Bäder auf 1.000 qm Ausstellungsfläche!

♦ Ihr Fachbetrieb mit eigener Natursteinwerkstatt



PLATTEN KÖNIG
Fliesen- und Natursteinhandel GmbH

Unteraltenbach 14 Tel. (0 22 63) 92 10 20
51766 Engelskirchen-Hardt Fax (0 22 63) 92 10 61

Jeden Sonntag von 14:00 - 17:00 Uhr geöffnet!*

*Sonntags keine Beratung und kein Verkauf

www.plattenkoenig-engelskirchen.de

werkshagen
Wohnen | Küche | Planen Shop

f @ www.werkshagen.de p

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde Marienhagen-Drespe

Gottesdienstzeiten: 9:30 Uhr Marienhagen, 10:30 Uhr Hunsheim, 11 Uhr Volkenrath. Jeden ersten Sonntag im Monat findet um 10:30 Uhr nur ein gemeinsamer Gottesdienst im Wechsel statt. Die Gottesdienste aus Hunsheim werden gestreamt und können über den YouTube-Kanal der Kirchengemeinde oder über die Homepage parallel oder auch später mitverfolgt werden: www.marienhagen-drespe.de Gemeindebüro Drespe 02296/761, Gemeindebüro Marienhagen 02261/77673.

Ev. Kirchengemeinde Denklingen

Gottesdienst jeden Sonntag um 10:30 Uhr in der Kirche. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.ev-kirche-denklingen.de, Tel.: 02296-999434, denklingen@ekir.de

Ev. Kirchengemeinde Eckenhagen

Am 7. Juni um 10:10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Eckenhagen, mit Prädikantin Gudrun Fenner-Simon. Am

14. Juni um 10:10 Uhr Gottesdienst in Eckenhagen, mit Pfr. i. R. Achim Schneider, zeitgleich Kindergottesdienst im Gemeindehaus. Tel.: 02265-205, <https://evk-eckenhagen.de/>

Ev. Kirchengemeinde Im Oberen Wiehltal

Gottesdienste finden abwechselnd in Odenspiel, Heidberg und Wildberg statt. Tel.: 02297-7807. E-Mail: im-oberen-wiehltal@ekir.de, www.ev-imoberenwiehltal.de

Ev. Gemeinschaft Brüchermühle

Stephan Dresbach, Tel.: 02296/90306

Freie Evangelische Gemeinde Brüchermühle

Tel. 02296/9999837

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Hunsheim

Sonntags, 10 Uhr Gottesdienst in der Immanuel-Kapelle. 1. Sonntag im Monat Gottesdienst mit Abendmahl (ohne Livestream). 2. bis 4./5. Sonntag im Monat Gottesdienst mit Livestream unter www.efg-hunsheim.de. Pastor Rainer Platzek, Tel. 02261-52201, oder

E-Mail: pastor@efg-hunsheim.de

Katholische Kirchengemeinde Denklingen

Am 7. Juni um 9:30 Uhr Festmesse zu Fronleichnam und Prozession um die Kirche, mit dem Kirchenchor Cäcilia. Am 8. Juni um 9 Uhr Hl. Messe in den Anliegen der Frauengemeinschaft mit Gebet für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre in diesem Monat. Am 11. Juni um 18 Uhr Hl. Messe, anschließend stille Anbetung und Beichtgelegenheit. Am 14. Juni um 9:30 Uhr Hl. Messe. Am 15. Juni um 9 Uhr Hl. Messe. Am 18. Juni um 18 Uhr Hl. Messe, anschließend stille Anbetung und Beichtgelegenheit. Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mo., 8:30 Uhr bis 12 Uhr, donnerstagnachmittags Termine nach Vereinbarung. Tel.: 02296-991169. E-Mail: oberberg-sued@erzbistum-koln.de. In wichtigen seelsorgerischen Angelegenheiten. Pastoralbüro Waldbröl, Tel.: 02291-92250

Katholische Kirchengemeinde St. Franziskus, Oberberg - Mitte

Am 6. Juni um 16 Uhr Andacht zum Herz Mariä-Sühne-Samstag, mit Beichtgelegenheit, Rosenkranz und Betrachtung, um 17 Uhr Hl. Messe. Am 13. Juni um 16:30 Uhr Barmherzigkeitsrosenkranz, um 17 Uhr Hl. Messe. Am 18. Juni um 8:30 Uhr Hl. Messe. Am 21. Juni um 11 Uhr Schützenmesse. Weitere Informationen unter www.oberberg-mitte.de Die Pfarrbüros sind wie folgt erreichbar: **Gummersbach** 02261-22197, Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr, Mi., 16 bis 18 Uhr, Di. und Do. 14 bis 16 Uhr, **Pfarrbüro Bergneustadt** 02261-41004, Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr

Katholische Kirchengemeinde Wildbergerhütte

Am 6. Juni um 17 Uhr Festmesse zum Patronatsfest. Am 13. Juni um 17 Uhr Sonntagvorabendmesse. Pfarrbüro Morsbach hat Mo., Di., Mi. und Fr. von 8:30 bis 12:30 Uhr und Do. von 14:30 bis 17 Uhr geöffnet. Tel.: 02294-238. E-Mail morsbach@kath-mfw.de, www.katholisch-mfw.de

BLAULICHT

Achtung: Online-Betrugsmaschen

Die Polizei gibt Tipps

Fast jeder hat heutzutage schon mal etwas im Internet bestellt. Groß ist die Freude, wenn die erwartete Ware ankommt oder man etwas verkaufen kann. Doch es kann auch anders kommen und ehe man sich versieht, ist man Betrügnern aufgesessen.

Ein 29-Jähriger aus Bergneustadt stieß auf einer Social Media Plattform auf eine Werbung für Parfums. Er folgte dem Link und kam auf eine Webseite, die aussah wie die Webseite einer namhaften Parfümerie-Kette. Er bestellte mehrere Parfums und erhielt auch eine Bestellbestätigung. Nachdem er bezahlt hatte, konnte er die Webseite jedoch nicht mehr erreichen.

Über eine bestellte und bezahlte, aber nicht gelieferte Ware ärgerte sich eine 54-Jährige aus Wiehl. Sie

bestellte online über einen Musikhandel eine Musikbox. Als die Ware nicht geliefert wurde, recherchierte sie den Musikhandel. Es stellte sich heraus, dass der Handel nicht existiert.

Ein 21-Jähriger aus Remscheid beabsichtigte über ein Anzeigenportal ein Handy zu kaufen. Für die Übergabe wurde ein Treffpunkt auf einem Discounterparkplatz in der Kölner Straße in Bergneustadt ausgemacht. Nach einer kurzen Inaugenscheinnahme des Handys zahlte er den dreistelligen Betrag. Als er später versuchte, das Handy zu konfigurieren, wurde ihm eine Meldung angezeigt, dass das Handy möglicherweise Diebesgut sei. Der Verkäufer war circa 1,85 Meter groß, etwa 30 bis 35 Jahre alt, hatte

einen kurzen Bart und trug eine helle Jogginghose. Er fuhr einen silbernen SUV. Hinweise nimmt das Kriminalkommissariat Gummersbach unter der Telefonnummer 02261 8199-0 oder der E-Mail-Adresse poststelle.oberbergischer-kreis@polizei.nrw.de entgegen.

Tipps der Polizei:

- Bei Anzeigen in Suchmaschinen oder auf Websites mit unschlagbaren Preisen ist Misstrauen angesagt.
- Das Impressum fehlt, ist unvollständig oder die Adresse liegt im Ausland? Hier ist Vorsicht geboten!
- Kaufen Sie nur in Onlineshops, die sichere Zahlungsarten wie etwa Rechnungsbank anbieten und nutzen diese. Auf Anzei-

genportalen ist es ratsam nur verifizierte Zahlungsmethoden zu nutzen, bei denen das Geld "zwischengeparkt" wird oder den Kauf auf Rechnung.

- Recherchieren Sie den Shop und prüfen Sie Onlineshops vor dem Kauf zum Beispiel dem "Fake-shop-Finder" der Verbraucherzentrale.
- Klicken Sie niemals auf Links in SMS oder E-Mails, auch nicht, wenn sie echt aussehen.
- Wenn ein Betrug vorliegt, erstatten Sie Anzeige bei Ihrer Polizei.



Ankauf Reinhardt

Antiquitäten & Haushaltswaren

Kein Weg ist uns zu weit!

Kostenlose Haustermine im Umkreis von 100 km.

www.auktionshaus-reinhardt.de



Wir kaufen an:

- Barock, Jugendstil und Art Deco Möbel
- Meissen Porzellan
- Musikinstrumente
(z.B. Geige, Gitarre, Akkordeon)
- Ölgemälde
- Münzen und Münzsammlungen
- Armbanduhren & Taschenuhren
- Porzellanfiguren (gerne Meissen)
- Militaria vom 1. + 2. Weltkrieg
- Modeschmuck vor 1990
- Nähmaschinen
(bitte nur Singer, Phoenix und Pfaff)
- Silberbesteck 80er, 90er, 100er Auflage
- Kaiserzeit Krüge
- Briefmarken vor 1945
- Zinn (Teller, Krüge, Gläser u.s.w.)
- Alte Post- & Ansichtskarten
(z.B. Feldpost)
- Antikes Spielzeug
- Kronleuchter
(Kristall, Messing und Zinn)



Inhaber: A. Reinhardt

Termine nach Vereinbarung

 **02246 - 957 42 50**

oder **0179 90 38 124**

Hauptstraße 127 • 53797 Lohmar

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



Notdienst der Apotheken in der Gemeinde Reichshof

A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Den jeweils gültigen und aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken im Gemeindegebiet entnehmen Sie bitte dem Aushang, den Sie im Eingangsbereich der Apotheken in Wildbergerhütte, Denklingen und Eckenhagen finden. Um einen sofortigen Überblick zu haben, geben die Apotheken im oberbergischen Süden

einen "Notdienst-Kalender" heraus. Dieser gilt für Morsbach, Nümbrecht, Waldbröl, Wiehl und Reichshof. Der Notdienst wechselt täglich um 9 Uhr. Bitte nehmen Sie den Apotheken-Notdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch, denn diesen Service leisten die Apotheker zusätzlich zu ihren normalen Dienstzeiten.



Freitag, 5. Juni

Wiedenau-Apotheke OHG

Olper Straße 67, 51702 Bergneustadt, 02261 48438

Samstag, 6. Juni

Löwen-Apotheke

Wülfringhausener Straße 1-5, 51674 Wiehl, 02262 93308

Sonntag, 7. Juni

Mozart-Apotheke

Gummersbacher Straße 20, 51645 Gummersbach, 02261 23233

Montag, 8. Juni

Alte Apotheke

Kölner Straße 250A, 51702 Bergneustadt, 02261 41063

Dienstag, 9. Juni

Medica Apotheke im Ärztehaus

Marie-Juchacz-Straße 2, 51645 Gummersbach, 02261 8175633

Mittwoch, 10. Juni

Apotheke in Wildbergerhütte

Siegener Straße 37, 51580 Reichshof, 02297 231

Donnerstag, 11. Juni

Hubertus-Apotheke

Kaiserstraße 10, 51643 Gummersbach, 02261 66966

Freitag, 12. Juni

Apotheke zur Post

Kölner Straße 230, 51702 Bergneustadt, 02261 42323

Samstag, 13. Juni

Rathaus-Apotheke

Hauptstraße 21, 51580 Reichshof, 02296 1200

Sonntag, 14. Juni

Sonnen-Apotheke

Im Weiher 21, 51674 Wiehl, 02262 9567

Montag, 15. Juni

Linden Apotheke

Oberwiehler Straße 53, 51674 Wiehl, 02262 93535

Dienstag, 16. Juni

zappo Apotheke Wiehl-Bielstein

Bielsteiner Straße 117, 51674 Wiehl, 02262 2010

Mittwoch, 17. Juni

Löwen-Apotheke

Wülfringhausener Straße 1-5, 51674 Wiehl, 02262 93308

Donnerstag, 18. Juni

Adler Apotheke OHG

Reichshofstraße 49, 51580 Reichshof, 02265 249

Freitag, 19. Juni

Linden-Apotheke OHG

Waldbröler Straße 65, 51597 Morsbach, 02294 900401

Samstag, 20. Juni

Markt-Apotheke OHG

Kölner Straße 251, 51702 Bergneustadt, 02261 49364

Sonntag, 21. Juni

Apotheke am Bernberg

Dümminghauser Straße 55, 51647 Gummersbach, 02261 55550

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)
Angaben ohne Gewähr

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | |
|-------------------------------------|--|
| • Polizei-Notruf | 110 |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.) |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 |
| • Hilfetelefon Schwangere in Not | 0800 404 00 20 |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 |
| • Opfer-Notruf | 116 006 |



Wichtige Rufnummern für den Notfall

Feuerwehr und Notarzt - 112
Polizei Notruf - 110
Ordnungsamt der Gemeinde Reichshof 02296-8010 (zu den üblichen Dienstzeiten)
 Unter der einheitlichen Notrufnummer **116 117** erreichen Sie das Servicecenter der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein, wo medizinisch geschultes Personal Ihren Anruf entgegen nimmt, mit Ihnen das weitere Vorgehen bespricht und den Dienst habenden Arzt Ihres Notdienstbezirkes verständigt. Unter dieser Rufnummer wird Ihnen auch der Notdienst der Fachärzte mitgeteilt. Im Bereich Brüchermühle ist der Notdienst zusätzlich unter **02262-980704** zu erreichen.
Kreiskrankenhaus Gummersbach Tel.: 02261-170
Notdienstpraxis Gummersbach, Wilhelm-Breckow-Allee 20 51643 Gummersbach
Öffnungszeiten:
 Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 Uhr bis 21 Uhr
 Mittwoch und Freitag: 16 Uhr bis 20 Uhr
 Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage, auch Rosenmontag: 10 Uhr bis 14 Uhr und 16 Uhr bis 20 Uhr
Kinderärztliche Notdienstpraxis Gummersbach
 Kreiskrankenhaus Gummersbach, Wilhelm-Breckow-Allee 20, 51643 Gummersbach
Öffnungszeiten
 1. Oktober bis 31. März:
 Mittwoch und Freitag: 16 Uhr bis 20 Uhr
 Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage und Rosenmontag: 9 Uhr bis 13 Uhr und 16 Uhr bis 20 Uhr
 1. April bis 30. September:
 Mittwoch und Freitag: 16 Uhr bis 18 Uhr
 Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage: 16 Uhr bis 20 Uhr
Kreiskrankenhaus Waldbröl Tel.: 02291-820
Notdienstpraxis Waldbröl, Dr.-Goldenberg-Str. 10, 51545 Waldbröl (Zugang über Friedrich-Wilhelm-Str. / Notaufnahme)
Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag: 16 Uhr bis 20 Uhr
 Samstag, Sonntag, gesetzliche Feiertage und Rosenmontag: 10 Uhr bis 14 Uhr und 16 Uhr bis 20 Uhr
Augenärztlicher Notdienst Oberbergischer Kreis
 in verschiedenen Facharztpraxen in Oberbergischer Kreis (**Auskunft unter 116 117**):
 Mo, Di, Do: 19 - 21 Uhr, Mi, Fr: 13 - 21 Uhr, Sa, So, Rosenmontag: 8 - 21 Uhr
Zahnärzte Tel.: 0180-5986700
Tierärzte: www.tieraerzte-oberberg.de/notdienst.php
 Einen Ansprechpartner im **Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt** für dringende Tierschutzfälle und Lebensmittelvergiftungen und -beschwerden erreichen Sie unter Telefon-Nummer 02261 65028.
Allgemeine Notrufnummern:
 Gas Tel.: 02261-3003-0
 Wasser Tel.: 0171-8236496
AggerEnergie GmbH
 Alexander-Fleming-Straße 2, 51643 Gummersbach
Störungsmeldung Stromversorgung: Tel.: 02261 2300074
Störungsmeldung Erdgasversorgung: Tel.: 02261 925050
Wiehltalbahn Tel.: 0228-850340-24 (Unfallmeldestelle der Wiehltalbahn in Waldbröl)
Prima Com Störungsannahme (Kabelfernsehen) Tel.: 0341-42372000
Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen" Tel.: 116 016 (kostenlos)
Schwangerschaftsberatung
 AWO Tel.: 02261-946950
 Oberbergischer Kreis, Gesundheitsamt, Tel.: 02261-885343
donum vitae, Oberberg e. V., 02261-816750

• **Heimweg-Telefon**
 Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.
030 120 74 182
 So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
 Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

Gesundheitsdienst Rippert
Ihr Pflegedienst

„Wir sind immer für Sie da!“

Pflege • Behandlungen
Haushaltshilfe • Beratung

Zentralruf (0 22 61) 97 85 00

Wir sind für Sie unterwegs im Kreis Gummersbach-Bergneustadt-Reichshof

Vermittlung für selbstständige Haushaltshilfen – 24 Stunden

Pflegedaheim24h
 Jolanta Sinder
 Ammerweg 6
 51580 Reichshof
 Tel.: 02265 - 997 18 52
 Mobil: 0170 - 320 97 84
 info@pflegedaheim24h.de
 www.pflegedaheim24h.de

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 12 39 900

Ihr Pflegedienst vor Ort in Reichshof, Bergneustadt, Drolshagen, Wiehl.

APBV ist jetzt LEBENSBAUM

Lebensbaum Reichshof GmbH
 Roderner Platz 3
 51580 Reichshof-Eckenhagen
 WhatsApp 0 176/18 18 70 31
 Telefon 022 65/9 89 79 10

Lebensbaum
Ambulante Pflege - Tagespflege - Wohngemeinschaft

www.lebensbaum.care info@lebensbaum.care

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 19. Juni 2026
 Annahmeschluss ist am:
11.06.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
 PEFC & FSC:
 Made of paper awarded the EU Ecolabel
 LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

REICHSHOFKURIER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
 HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
 USt-ID: DE214364185
 Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
 Tel. 02241 260-0
 willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
 gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
 Nathalie Lang und Corinna Hanf
 Verantwortlich für den Anzeigenteil:
 Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-tätig

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Amtliche Bekanntmachungen:
 Gemeindeverwaltung Reichshof
 Bürgermeister Jan Gutowski
 Hauptstraße 12 · 51580 Reichshof
 Politik (Mitteilungen der Parteien):
 CDU Erika Doepp
 SPD Gerald Zillig
 FDP Vincent Staus
 Bündnis 90 / Die Grünen
 Beate Mauelshagen

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Reichshof. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Recheklarheit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Online Medien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Sarah Demond
 Fon 02241 260-134
 s.demond@rautenberg.media

REPORTER

Michael Kupper
 Mobil 0179 544 74 06
 kupper.reichshof@web.de

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de

Regio Presse Vertrieb GmbH
 mail@regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112

verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212

redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
 facebook.de/rautenbergmedia
 instagram.de/rautenberg_media
 youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG

reichshof-kurier.de/e-paper

■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM



PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Rund ums Haus

Sonstiges

ACHTUNG

>> FRÜHJAHRANGEBOT <<

Steinreinigung incl. Nanoimpregnierung für Terrasse, Hof, Garageneinfahrt usw. 5,-€/qm. Absolute Preisgarantie! Weitere Dienstleistungen rund ums Haus auf Anfrage. Kostenlose Beratung vor Ort. Tel. 0178/3449992 M.S. Sanierungstechnik

Gesuche

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufabwicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-So, 9-20 Uhr.

Familien

ANZEIGENSHOP



 GEBURT12.1
 43 x 90 mm
 ab **52,00***

 Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media



Die Zunge eines Blauwals wiegt ungefähr so viel wie ein ausgewachsener Elefant.



 ONLINE  BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
 KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen
 in dieser Zeitung

ab **6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €





Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

| | |
|--|--|
| Wiehl Für einen Mehrgenerationenhaushalt suchen wir ein gepflegtes EFH mit viel Platz, alternativ ein EFH mit einer kleinen separaten ETW (ca. 65 m²). Preis: offen | Reichshof Für eine Ehepaar suchen wir ein kleines, möglichst ebenerdiges, Einfamilienhaus mit pflegeleichtem Garten. Grundstücksgröße ca. 500 m². Preis bis ca. 240.000,- € |
| Nümbrecht Für einen handwerklich begabten Kunden suchen wir ein EFH in naturnaher Lage mit Blick ins Grüne, Wfl. ab 130 m² und mind. 4-5 Zi. Preis bis ca. 250.000,- € | Immobilien-Leibrente Sie möchten in Ihrer Immobilie wohnen bleiben u. zusätzlich noch eine lebenslange Rente beziehen oder eine Einmalzahlung erhalten? Wir beraten Sie gerne im Detail! |

www.bender-immobilien.de • 0 22 91 / 9 17 49 00



Elektroinstallations u. Kundendienst

ELEKTRO HAMBURGER

Inhaber Udo Hannes

51580 Denklingen • Tel. 02296/202

Haben Sie Fragen zur
 Verteilung dieser Zeitung?

Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf
www.regio-pressevertrieb.de

DANKE, dass Sie uns lesen.
 Wir freuen uns auf Ihr Feedback.



 Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



J - Steinreinigung

Warum neu machen, wenn man reinigen kann!

Wir reinigen für Sie:

Fassaden, Terrassen, Einfahrten, Klinker, Dächer



Vorher Nachher



Vorher

Nachher



Vorher Nachher

Wir verwenden einen Hochdruckreiniger, der mit 80% Luft und nur 20% Wasser arbeitet.

Wir versiegeln den Stein, nach der porentiefen Reinigung, mit einer Schutzmischung aus eigener Herstellung.

Durch diese Versiegelung garantieren wir, dass für Jahre keine Algen, kein Moos und kein hartnäckiger Schmutz mehr auftreten.

Nach der Reinigung verfugen wir die Fugen auf Ihren Wunsch erneut mit verschiedenen Sandarten.



☎ 02246 - 957 48 12

oder 0179 114 66 81

www.j-steinreinigung.de

J-Reinigung@gmx.de

Hauptstraße 127
53797 Lohmar

**Inhaber
A.Reinhardt**



Wir freuen uns über Ihren Anruf!

Unser Angebot:

Wir rechnen nicht nach Quadratmetern, sondern bieten Ihnen Pauschalpreise an.

HAMMER

PREISE

bis Herbst 2027



Strom FIX

25,95 ct/kWh Arbeitspreis

zzgl. 24,58 €/Monat



Erdgas FIX

9,27 ct/kWh Arbeitspreis

zzgl. 20,83 €/Monat



aggerenergie.de/tarifrechner



AggerEnergie

Gemeinsam für unsere Region